

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters – jetzt auch digital

In der kommenden Woche steht Bürgermeister Werner Endres am **Mittwoch 23. Juni 2021 von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr** für Fragen und Gespräche im Rathaus zur Verfügung. Wegen den üblichen Hygienemaßnahmen, den Abstandsregelungen und zur Vermeidung von Ansammlungen ist jedoch eine telefonische Terminabstimmung vorab notwendig. Wie bisher sollten die Sprechstunden für kurze Anfragen oder Mitteilungen dienen. Gleichzeitig sind die Bürgersprechstunden auf maximal 15 Minuten beschränkt und nur für Einzelpersonen möglich. Ebenso haben Sie auch die Möglichkeit, virtuell im Rahmen der Bürgersprechstunden Ihre Fragen, Anregungen oder Mitteilungen anzubringen und mit Bürgermeister Werner Endres in Kontakt zu treten. Den entsprechenden Zugangslink erhalten Sie nach Anmeldung im Sekretariat per E-Mail zugeschiedt. Die vorab telefonische Terminvereinbarung oder die Anforderung des Zugangsodes für die digitale Sprechstunde können Sie im Sekretariat unter Telefon 08374/58200 vornehmen.

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 24.06.2021

Am **Donnerstag, den 24. Juni 2021, 20.00 Uhr** findet eine öffentliche Gemeinderatssitzung in der Festhalle Dietmannsried statt.

Tagesordnung:

TOP 1 Genehmigung der letzten Sitzungsprotokolle

MGR 18.05.2021, 04.06.2021, 05.06.2021, SozA 11.05.2021,
Haupt-/FinA 20.05.2021, Bau-/UA 10.06.2021

TOP 2 20. Änderung des Flächennutzungsplanes

Aufstellungsbeschluss und Billigung Vorentwurf
Durchführung des frühzeitigen Beteiligungsverfahrens nach 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB
Beratung und Beschlussfassung

TOP 3 Bebauungsplan „Gemeinderied-West“

Aufstellungsbeschluss
Beratung und Beschlussfassung

TOP 4 Einbeziehungssatzung „Probstried-östlicher Ortsrand“

Aufstellungsbeschluss und Billigung Vorentwurf
Durchführung des frühzeitigen Beteiligungsverfahrens nach 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
Beratung und Beschlussfassung

TOP 5 Verbesserung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)

Querverbindung Altusried – Dietmannsried – Haldenwang und Ortsteile Dietmannsried
Vorstellung des Konzeptes

TOP 6 Mitteilungen

TOP 7 Wünsche und Anträge

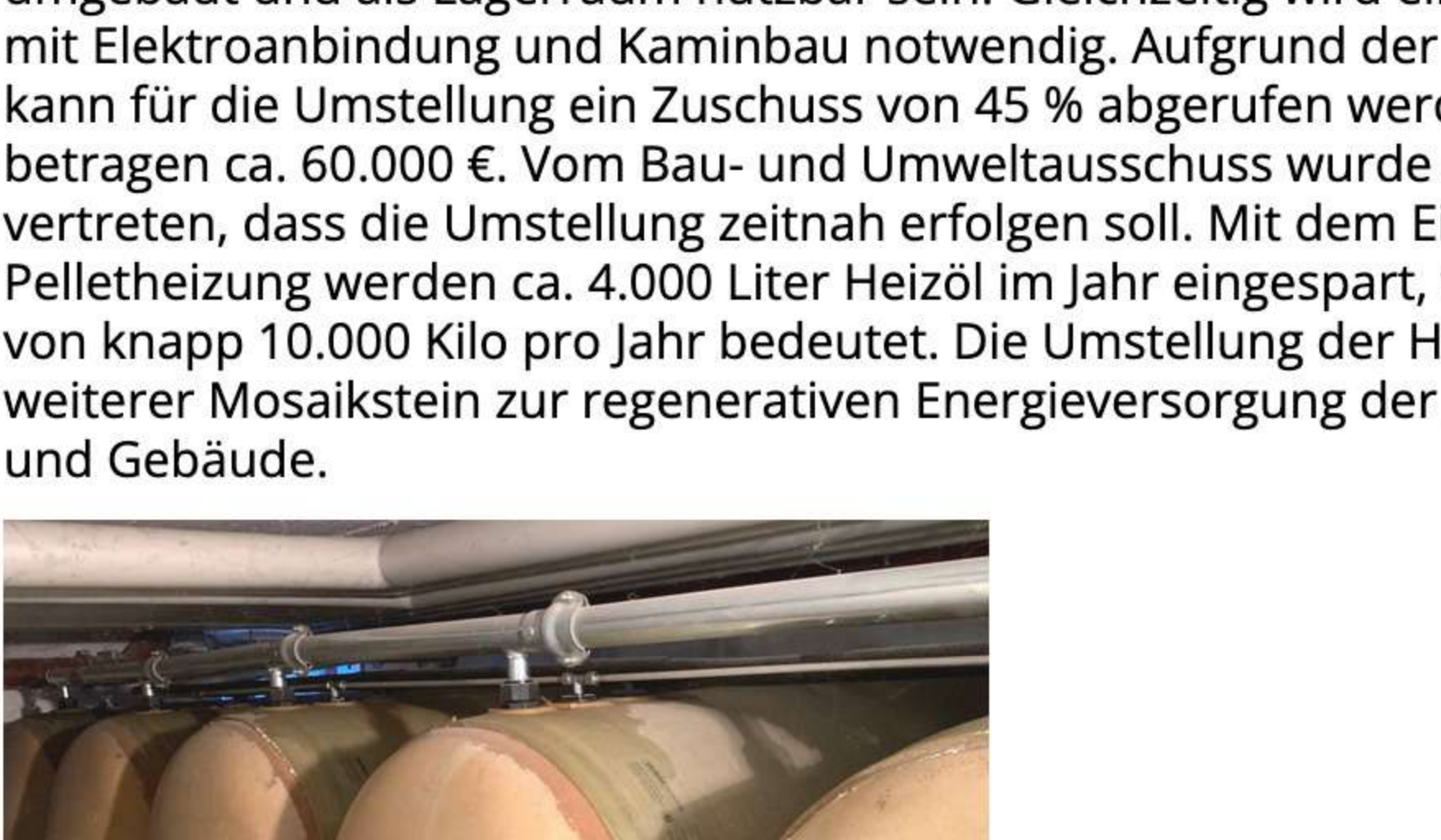
Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen – wir bitten jedoch, weiterhin die Notwendigkeit des Besuchs zu prüfen. Den Sitzungsvortrag bzw. die Sitzungspräsentation werden wir nach der Sitzung online im Internetauftritt der Gemeinde zur Verfügung stellen.

Wochenmarkt Dietmannsried – Informationen

Das Ehepaar Ursula und Josef Deni aus Bad Grönenbach bot in den letzten Jahren Woche für Woche die Imkereiprodukte aus eigener Erzeugung an. Seit mehr als 30 Jahren betreiben sie nun schon ihre Imkerei. In diesem Jahr konnten die Bienen aufgrund der Witterung jedoch keinen zusätzlichen Honig erzeugen, sodass das Ehepaar künftig keinen Honig mehr auf unserem Markt verkaufen kann. Kunden haben am 7. Juli die letzte Möglichkeit ihre Gläser zurückzugeben. Eine Restmenge an Honig ist am Nachbarstand weiterhin erhältlich. Der Markt Dietmannsried wünscht dem Ehepaar alles Gute für die Zukunft und bedankt sich für die treue Unterstützung des Wochenmarktes. Neu auf unserem Wochenmarkt heißen wir willkommen einen Olivenhändler mit südländischer Feinkost und einmal im Monat eine Ölmühlenbetreiberin mit selbstgepressten Ölen. Unterstützen Sie weiterhin unser Angebot mit regionalen Anbietern mittwochs von 8.30 Uhr bis 13 Uhr auf dem Kirchplatz Dietmannsried.

Gemeinde plant Nahwärmeanschluss für Kindertageseinrichtung Regenbogen

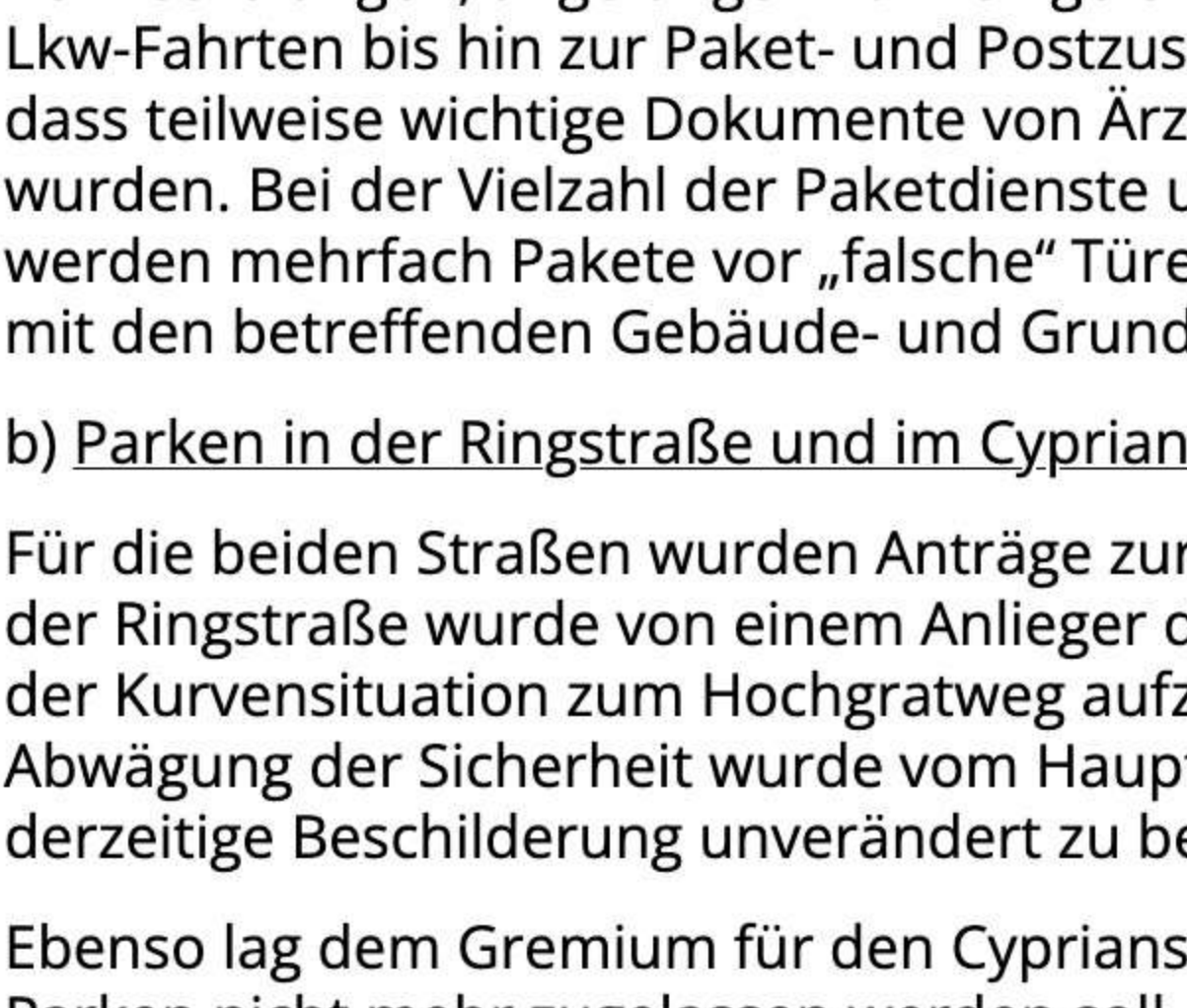
In den letzten Wochen wurden diverse Maßnahmen an der Kindertageseinrichtung Regenbogen durchgeführt. Im Rahmen der Neugestaltungen wurden die Rasenflächen teilweise neu angelegt, die Stellplätze entlang der Schulstraße mit Rasengitter versehen sowie in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat ein weiteres Spielgerät erstellt. Am Hauptgebäude fanden und finden diverse Maßnahmen statt. In der letzten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses befasste sich dieser mit dem zukünftigen Nahwärmeanschluss an die Grund- und Mittelschule. Diesbezüglich wird die Schulverbandsversammlung in ihrer nächsten Sitzung über die Wärmestudie und die Zukunft der dort verbaute Heizungsanlage sprechen. Der Grundgedanke der Gemeinde ist jener, die beiden Gebäude in der Wärmeversorgung zusammenzuschließen. Dieser Zusammenschluss wurde einstimmig vom Bau- und Umweltausschuss befürwortet, sofern im Bereich der Schule eine regenerative Wärmeezeugung umgesetzt wird. Nach ersten Berechnungen soll die Wärmeleitung ca. 60.000 € kosten, welche mit einem Zuschuss in Höhe von 20.000 € finanziert wird. Ein Austausch der nun fast 25 Jahre alten Gasheizung in der Kindertageseinrichtung Regenbogen wäre somit hinfällig. Sobald eine entsprechende Beschlussfassung in der Schulverbandsversammlung erfolgt ist können die weiteren Planungsschritte erfolgen.



Gemeinde plant Zusammenschluss der Heizungen in der Schule und in der Kindertageseinrichtung Regenbogen

Neue Heizung für Kindergarten Reicholzried

Bereits im vergangenen Jahr wurde auf dem Gebäude des Kindergartens St. Georg in Reicholzried eine PV-Anlage zur Eigenstromversorgung errichtet. In der letzten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses befasste sich dieser mit der Umrüstung der Heizungsanlage auf eine regenerative Energiequelle. Die vorhandene Ölheizung im Gebäude ist dreißig Jahre alt. Erster Bürgermeister Werner Endres erläuterte das erarbeitete Konzept zur Umstellung auf eine Pelletheizung. Für die Umstellung muss der bisherige Tankraum umgebaut und als Lagerraum nutzbar sein. Gleichzeitig wird eine neue Heizungsanlage mit Elektroanbindung und Kaminbau notwendig. Aufgrund der aktuellen Förderrichtlinien kann für die Umstellung ein Zuschuss von 45 % abgerufen werden. Die Gesamtkosten betragen ca. 60.000 €. Vom Bau- und Umweltausschuss wurde einstimmig die Meinung vertreten, dass die Umstellung zeitnah erfolgen soll. Mit dem Einbau der neuen Pelletheizung werden ca. 4.000 Liter Heizöl im Jahr eingespart, was eine CO₂-Einsparung von knapp 10.000 Kilo pro Jahr bedeutet. Die Umstellung der Heizungsanlage ist ein weiterer Mosaikstein zur regenerativen Energieversorgung der gemeindlichen Anlagen und Gebäude.



Der bisherige Tankraum im Kindergarten Reicholzried wird als Palletslageraum umgebaut

Verkehrsangelegenheiten im Haupt- und Finanzausschuss

In seiner letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses befasste sich dieser ausschließlich mit Verkehrsangelegenheiten innerhalb der Gemeinde. Über die umfangreichen Themen zur Sitzung informierten wir bereits in einer Gesamtübersicht in der vergangenen Woche. In der heutigen Ausgabe möchten wir Sie über die beratenen Verkehrsthemen in den Ortsteilen Probstried und Schratzenbach sowie über die Ergebnisse der Verkehrserhebungen, Verkehrsströme und Geschwindigkeiten informieren.

Folgende Festlegungen wurden durch den Haupt- und Finanzausschuss getroffen:

a) Umbenennung Hauptstraße in Probstried und Einholung der Anliegermeinungen

Im Haupt- und Finanzausschuss wurde einstimmig die Meinung vertreten, dass eine Umbenennung durchgeführt werden sollte, wenn diese auch auf die Zustimmung der Betroffenen trifft. In der Vergangenheit gab es immer wieder Beschwerden bei diversen Verwechslungen, angefangen von fehlgeleiteten Rettungseinsätzen und fehlgeleiteten Lkw-Fahrten bis hin zur Paket- und Postzustellung. Ebenso wurde der Gemeinde berichtet, dass teilweise wichtige Dokumente von Ärzten, Amtsgerichten etc. nicht richtig zugestellt wurden. Bei der Vielzahl der Paketdienste und gerade der jetzigen Zustellungsmodalitäten werden mehrfach Pakete vor „falsche“ Türen abgelegt. Die Verwaltung wurde beauftragt, mit den betreffenden Gebäude- und Grundstückseigentümern in Kontakt zu treten.

b) Parken in der Ringstraße und im Cypriansweg Probstried

Für die beiden Straßen wurden Anträge zur Veränderung der Ausschilderung gestellt. In der Ringstraße wurde von einem Anlieger der Antrag gestellt, das Parkverbot im Bereich der Kurvensituation zum Hochgratweg aufzulösen und das Parken wieder zuzulassen. In Abwägung der Sicherheit wurde vom Haupt- und Finanzausschuss festgelegt, die derzeitige Beschilderung unverändert zu belassen.

Ebenso lag dem Gremium für den Cypriansweg ein Antrag vor, wonach in diesem das Parken nicht mehr zugelassen werden soll. Im Rahmen einer Verkehrsschau wurde die Situation nochmals begutachtet. Auch in diesem Verkehr im Cypriansweg alleine um Anlieger handelt, soll eine Veränderung der Ausschilderung nicht erfolgen und diesbezüglich nochmals mit den betreffenden Fahrzeughaltern in Kontakt getreten werden.

c) Verkehrsmessungen Eschenallee Probstried

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zur Variantenvorstellung Ortsdurchfahrt Probstried wurden auch Anliegen hinsichtlich der Eschenallee zur Sperrung oder Einbahnstraßenregelung vorgebracht. In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde dieser über die durchgeführte Verkehrszählung informiert. Die Messung brachte folgendes Zwischenergebnis:

♦Verkehrszählung Eschenallee – März 2021

Durchschnittlich Fahrzeuge am Tag:	554 Fahrzeuge
Höchstwert Fahrzeuge am Tag:	726 Fahrzeuge / Mittwoch
Wert Sonntag:	384 Fahrzeuge
Geschwindigkeit bis 30 km/h:	50 %
Geschwindigkeit bis 50 km/h:	49 %
Stärkste Stunde:	14.00 Uhr / Ø 61 Fahrzeuge / Tag

Die Ausschussmitglieder bestätigten die hohe Verkehrsdichte auf einer Ortsstraße. Im Rahmen weiterer Messungen, auch in Abhängigkeit des Ortskerns, sollen die jetzigen Messergebnisse in das Verhältnis gesetzt und in einer weiteren Beratung die Untersuchungen nochmals vorgelegt werden, bevor eine weitere Entscheidung erfolgt.

d) Tonnagebeschränkung Ortsdurchfahrt Probstried / Staatsstraße 2377

Im Rahmen der Informationsveranstaltungen zur neuen Ortsdurchfahrt Probstried wurde die Verkehrsbelastung vorgestellt. Auch im Nachgang zu diesen Veranstaltungen wurden weitere Messungen angestellt. Neben dem Quell- und Zielverkehr kann festgestellt werden, dass der Schwerlastverkehr aus Untrasried, Hopferbach und Obergünzburg/Ronsberg in großen Teilen über den Ortsteil Probstried zur Autobahn fährt. Diesbezüglich wurde die Beschilderung vor vielen Jahren durch das Straßenbaumamt verändert. Bis zur Änderung der Beschilderung wurde die Zufahrt zur Autobahn A 7 über die Staatsstraße 2055 – Obergünzburg/Börwang/Leubas ausgeschildert.

Die im vergangenen Jahr durchgeführten Verkehrszählungen am Ortseingang Ost ergaben folgende Werte:

♦Verkehrszählung Ortseingang Ost – Juli / August 2020

Durchschnittlich Fahrzeuge am Tag:	3.365 Fahrzeuge
davon Fahrzeuge über 6,90 Meter Länge	420 Fahrzeuge
Höchstwert Fahrzeuge am Tag:	4.070 Fahrzeuge / Freitag
Wert Samstag:	3.188 Fahrzeuge
Wert Sonntag:	2.260 Fahrzeuge
Geschwindigkeit bis 50 km/h:	36 %
Geschwindigkeit bis 65 km/h:	35 %
Geschwindigkeit bis 80 km/h:	26 %
Stärkste Stunde:	17.00 Uhr / Ø 296 Fahrzeuge / Tag

Erster Bürgermeister Werner Endres erläuterte im Ausschuss, dass die Straßenverkehrsbehörden die Benützung bestimmter Straßen oder Straßenabschnitte aus Gründen der Sicherheit oder Ordnung des Verkehrs durch Verkehrszeichen oder Verkehrseinrichtungen beschränken oder verbieten können.

Dieses Recht besteht auch hinsichtlich der Maßnahmen, die zur Erhaltung der öffentlichen Sicherheit erforderlich sind. Um eine weitere Mehrbelastung des Ortskerns zu verhindern, sollte eine Beschränkung mit der Straßenverkehrsbehörde besprochen werden. Selbstverständlich ist von einer Tonnagebeschränkung der Anliegerverkehr im Ort nicht betroffen. Vom Haupt- und Finanzausschuss wurde beschlossen, dass eine Tonnagebeschränkung für den Bereich der Ortsdurchfahrt Probstried, Staatsstraße 2377 beantragt werden soll.

e) Verkehrszählungen / Verkehrsangelegenheiten in der Gemarkung Schratzenbach

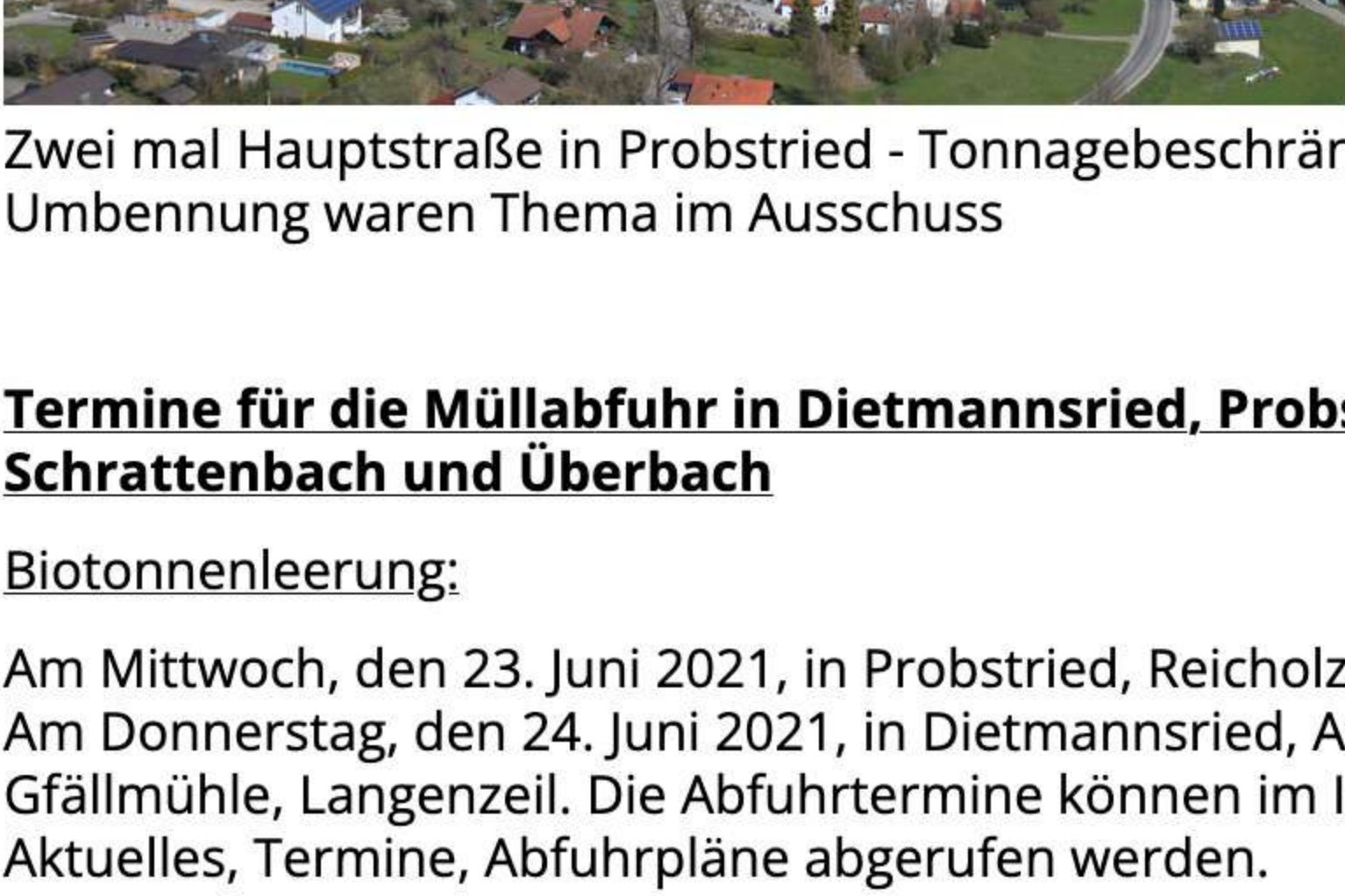
Im Rahmen der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde dem Gremium auch über diverse Verkehrserhebungen in der Gemarkung Schratzenbach berichtet. Dem Ausschuss wurde diesbezüglich vorgeschlagen, weitere Erhebungen zur Festlegung der Verkehrsflüsse durchzuführen. Im Einzelnen wurden folgende Verkehrszählungen erörtert:

♦Verkehrszählung Alte Poststraße Schratzenbach, Höhe Anwesen Haus-Nr. 2 - Oktober 2020

Durchschnittlich Fahrzeuge am Tag:	751 Fahrzeuge
Höchstwert Fahrzeuge am Tag:	1.006 Fahrzeuge / Freitag
Wert Samstag:	741 Fahrzeuge
Wert Sonntag:	575 Fahrzeuge
Geschwindigkeit bis 30 km/h:	13 %
Geschwindigkeit bis 50 km/h:	75 %
Stärkste Stunde:	17.00 Uhr / Ø 73 Fahrzeuge / Tag

♦Verkehrszählung Gemeinderied, Höhe Anwesen Haus-Nr. 10 – August 2019

Durchschnittlich Fahrzeuge am Tag:	358 Fahrzeuge
Höchstwert Fahrzeuge am Tag:	472 Fahrzeuge / Dienstag
Wert Samstag:	346 Fahrzeuge
Wert Sonntag:	282 Fahrzeuge
Geschwindigkeit bis 50 km/h:	98 %
Geschwindigkeit bis 65 km/h:	1 %
Stärkste Stunde:	09.00 Uhr / Ø 34 Fahrzeuge / Tag

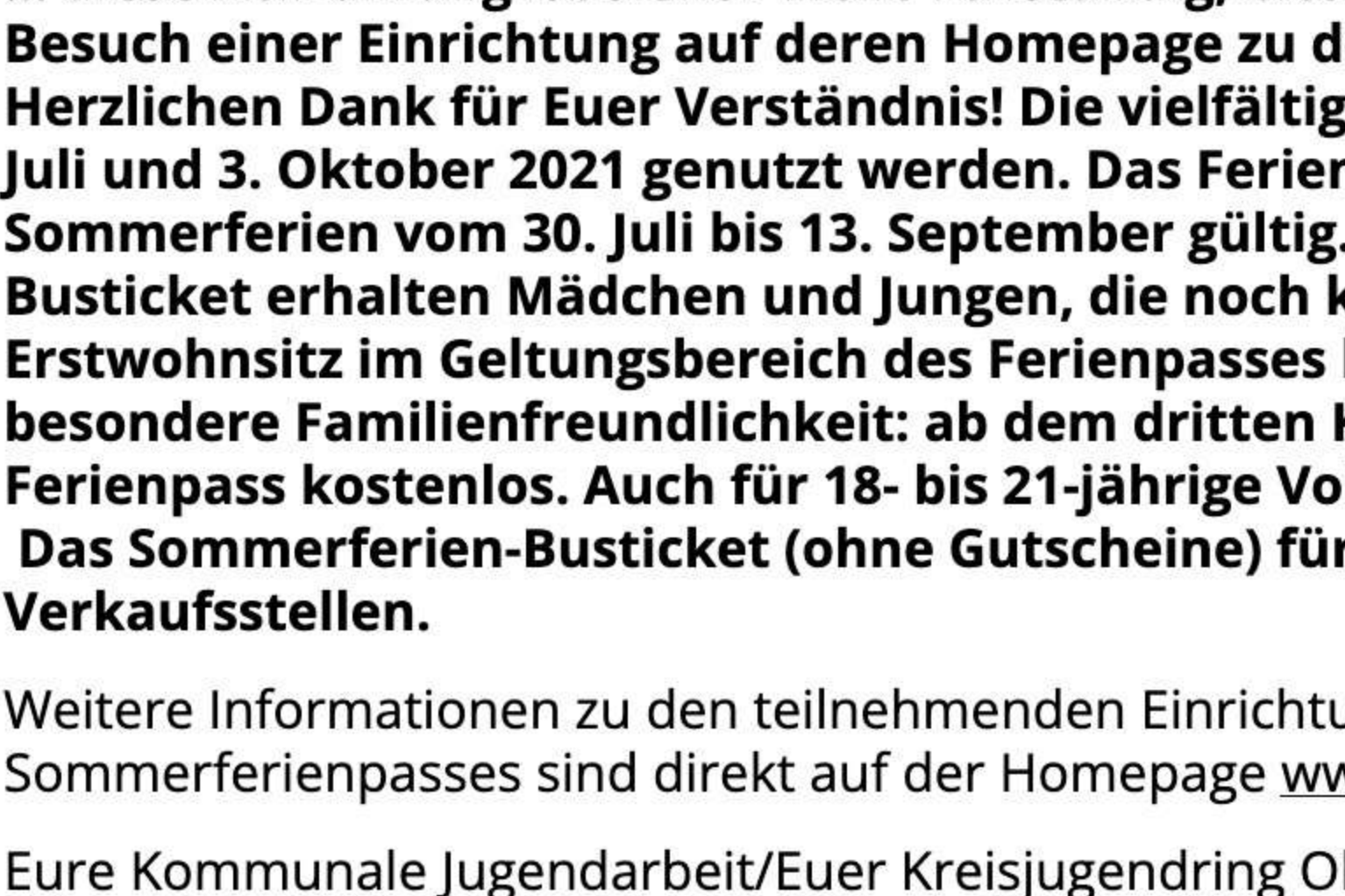


Auch für Gemeinderied wurden Verkehrsmessungen erstellt

♦Verkehrszählung Oberried, Höhe Anwesen Haus-Nr. 5 b – März 2021

Durchschnittlich Fahrzeuge am Tag:	241 Fahrzeuge
Höchstwert Fahrzeuge am Tag:	311 Fahrzeuge / Dienstag
Wert Samstag:	244 Fahrzeuge
Wert Sonntag:	116 Fahrzeuge
Geschwindigkeit bis 65 km/h:	89 %
Geschwindigkeit bis 80 km/h:	10 %
Stärkste Stunde:	17.00 Uhr / Ø 22 Fahrzeuge / Tag

Über die weiteren Verkehrsangelegenheiten informieren wir Sie in der nächsten Ausgabe. Dort wird es dann um die behandelten Verkehrsangelegenheiten und Verkehrsmaßnahmen in Reicholzried sowie um allgemeine weitere Verkehrsangelegenheiten gehen. Die gesamte Präsentation der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses kann unter www.dietmannsried.de unter der Rubrik Sitzungstermine abgerufen werden.



Zwei mal Hauptstraße in Probstried - Tonnagebeschränkung der Staatsstraße und Umbenennung waren Thema im Ausschuss

Termine für die Müllabfuhr in Dietmannsried, Probstried, Reicholzried, Schratzenbach und Überbach

Biotonnenleerung:

Am Donnerstag, den 23. Juni 2021, in Probstried, Reicholzried, Schratzenbach und Überbach. Am Donnerstag, den 24. Juni 2021, in Dietmannsried, Atzenberg, Vockenthal, Küsters, Gfällmühle, Langenzell. Die Abfuhrtermine können im Internet unter www.zak-kempten.de Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

Vielfältige Freizeitaktivitäten mit dem neuen Sommerferienpass 2021- gültig vom 1. Juli bis 3. Oktober 2021

Liebe Ferienpass-Nutzer*innen!

Wir haben wieder einen tollen Sommerferienpass mit bewährten - und neuen - sportlichen, kulturellen und interessanten Angeboten zusammenstellen können! Trotz einer Flut von Vorschriften und Maßnahmen die zu beachten sind, erhalten wir von den teilnehmenden Einrichtungen aus den sechs Ferienpass-Regionen vom Kleinwalsertal bis Buchloe und Oberstaufen bis Lechbruck über 150 Gutscheine für unsere einheimischen Mädchen und Jungen. Die Busunternehmen gewähren freie Fahrt in allen ÖPNV-Bussen während der Sommerferien. **Allen ein herzliches „Dankeschön“ dafür!**

Liebe Ferienpass-Käufer*innen habt bitte Verständnis dafür, dass auch in 2021 nichts sicher ist und einiges anders gehandhabt werden muss:

- in vielen Einrichtungen ist der Besuch nur über ein Onlineticket möglich
- die Öffnungszeiten können sich verschieben
- Hygienevorschriften können zu Einschränkungen führen
- einige Einrichtungen können nicht öffnen, obwohl im Sommerferienpass ein Gutschein zu finden ist

...

... diese Aufzählung ist sicher nicht vollständig, bitte schaut daher immer VOR dem Besuch einer Einrichtung auf deren Homepage zu den aktuellen Gegebenheiten. Herzlichen Dank für Euer Verständnis! Die vielfältigen Angebote können zwischen 1. Juli und 3. Oktober 2021 genutzt werden. Das Ferienpass-Busticket ist während der Sommerferien vom 30. Juli bis 13. September gültig. Den Ferienpass mit Ferienpass-Busticket erhalten Mädchen und Jungen, die noch keine 18 Jahre alt sind und ihren Erstwohnsitz im Geltungsbereich des Ferienpasses haben für nur 7 €. Wir stehen für besondere Familienfreundlichkeit: ab dem dritten Kind einer Familie ist der Ferienpass kostenlos. Auch für 18- bis 21-jährige Vollzeitschüler gibt es ein Angebot: Das Sommerferien-Busticket (ohne Gutscheine) für 7 € bei den ÖPNV-Ticket-Verkaufsstellen.

Weitere Informationen zu den teilnehmenden Einrichtungen und den Verkaufsstellen des Sommerferienpasses sind direkt auf der Homepage www.ferienpass-allgaeu.de zu finden.

Eure Kommunale Jugendarbeit/Euer Kreisjugendring Oberallgäu

